



**MARKTGEMEINDE RASTENFELD**

3532 Rastendorf 30

Tel.: 02826/289, Fax: 02826/289-20

Email: [gemeinde@rastendorf.at](mailto:gemeinde@rastendorf.at)

Homepage: [www.rastendorf.at](http://www.rastendorf.at)

Lfd. Nr. 2007 01

# GEMEINDERAT

VERHANDLUNGSSCHRIFT  
über die Sitzung am

Montag, 12. Feb. 2007,

im GEMEINDEAMT RASTENFELD

Beginn: 19.32 Uhr  
Ende: 20.28 Uhr

Die Einladung erfolgte am  
05.02.2007 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bgm. Widder Hans-Dieter  
Vzbgm. Tschannerl Manfred

GGR Anthofer Leopold  
GGR Pani Albert

GGR Lemp Johannes  
GGR Rauscher Doris

GR Binder Leopold  
GR Gassner Andrea  
GR Pfeiffer Josef  
GR Rogner Herbert  
GR Sinhuber Karl  
GR Teuschl Sabine

GR Dastel Josef  
GR Rauscher Gerhard  
GR Rößl Christian  
GR Steininger Gerhard  
GR Vrzal Leopold

Entschuldigt abwesend waren:

GGR Wandl Gerhard

GR Gretzel Herbert

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Widder Hans-Dieter

Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

# TAGESORDNUNG

## 1) Letztes Protokoll vom 07.12.2006

Das Sitzungsprotokoll vom 07.12.2006 wird dem Gemeinderat zum Lesen überlassen.

GR Vrzal weist darauf hin, dass das Protokoll zeitgerecht erstellt werden soll.

GR Vrzal wendet zum TOP 8. Voranschlag 2007 ein, dass er es als nicht ausreichend empfindet, wenn steht „die Aufnahme von Darlehen in Höhe von € 1.654.900,-- wird beschlossen“. Es sollte dieser Betrag detailliert dargestellt werden, und zwar welche Darlehensbetrag bereits beschlossen ist und welcher Betrag neu aufgenommen wird.

GR Vrzal stellt daher den Antrag:

Die Gesamtsumme der Neukredite soll im Detail aufgelistet werden.

Bgm. Widder Hans-Dieter erklärt, dass im Falle der Zustimmung zu diesem Antrag zukünftig die verschiedensten Positionen im Detail dargestellt werden müssten, obwohl alles genau im Voranschlag steht.

GR Vrzal zieht seinen Antrag nach Diskussion zurück.

Das Protokoll vom 07.12.2006 wird am Ende der Sitzung mehrheitlich mit einer Stimmenthaltung (GR Leopold Vrzal) genehmigt.

## 2) Fernwärme Rastefeld

Bgm. Widder Hans-Dieter berichtet, dass es eine KWK-Anlage in Rastefeld gibt, die Wärme abgeben kann. Es wäre ein Betreiber in der Lage Fernwärme für Rastefeld anzubieten.

Der Gemeinderat sollte eine Grundsatzaussage treffen, ob die Errichtung einer Fernwärmeversorgung für Rastefeld grundsätzlich gewünscht ist. Es würde danach eine Infoveranstaltung geben, wo ein mögliches Projekt den Einwohnern vorgestellt wird. Seitens der Gemeinde ist zu bedenken, dass das Gemeindezentrum in nächster Zeit eine neue Heizung braucht, auch das Kulturhaus könnte angeschlossen werden (derzeit Flüssiggas). Eine Empfehlung für den Hauptschul-ausschuss, die Hauptschule anzuschließen, wäre sinnvoll. Unter dem grundsätzlichen Gedanken des Klimaschutzes sollte sich die Gemeinde für das Projekt aussprechen.

Diskussion: In der Diskussion wird festgestellt, dass eine Grundsatzentscheidung jetzt getroffen werden muss, damit es überhaupt zu einer Infoveranstaltung kommt.

#### **Antrag:**

Bgm. Widder Hans-Dieter beantragt, dass der Gemeinderat grundsätzlich beschließen soll, dass sich die Gemeinde zu einem Fernwärmeprojekt bekennt und ein Informationsabend veranstaltet wird.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Marktgemeinde Rastenfeld einem Fernwärmeprojekt grundsätzlich positiv gegenübersteht und mit den Planungen begonnen werden soll.

### **3) Vereinsförderung für Veranstaltungen, Grundsatzbeschluss**

Bgm. Widder Hans-Dieter berichtet, dass die Veranstalter ihre Veranstaltungsbetriebsstätten genehmigen lassen müssen. Die Vereine und Feuerwehren haben dafür Gebühren zu zahlen. Die Vereine haben ersucht, dass entsprechende Förderungen gewährt werden sollen.

Seit 2005 wurden derartige Genehmigungen erteilt und Kosten vorgeschrieben.

Bgm. Widder Hans-Dieter schlägt vor, dass eine generelle Richtlinie beschlossen wird, dass zukünftig Förderungen im Anlassfall gewährt werden könnten.

Die Vereine sollen auch für die bisher erteilten Bewilligungen die Förderungen ausbezahlt erhalten. Die Förderung soll dermaßen berechnet werden, dass die angefallenen Bewilligungskosten auf die nächste Zehnerstelle aufgerundet werden und dieser Betrag als Förderung gewährt wird.

#### **Antrag:**

Bgm. Widder Hans-Dieter beantragt, dass die Vereine und Feuerwehren wie beschrieben gefördert werden sollen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Gewährung der Förderungen wie beantragt und erhebt diesen Beschluss zur generellen Richtlinie.

### **4) Fußwegebrücke Staumauer Ottenstein, Auftragsvergabe**

Bgm. Widder Hans-Dieter bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Angebotseröffnung zur Kenntnis. Bestbieter war die Fa. Graf Holztechnik mit 423.188,83 für die Amtsvariante. Die Fa. Graf hat noch ein Alternativangebot mit einer Ausführung in Fichtenholz abgegeben. Retter hat alle eingelangten Angebote geprüft und mitgeteilt, dass die Fa. Graf als Bestbieter festgestellt wurde. Gleichzeitig erklärte Dipl. Ing. Retter, dass die Alternativvariante in Fichte ausgeführt ist und diese Variante aus Erhaltungsgründen nicht empfohlen wird. Der zusätzliche Aufwand würde 12 – 15.000,-- betragen. Die benötigte Pontonplattform vom Bundesheer kostet 15.000,-- und die Ingenieurleistungen sind derzeit mit 25.000,-- plus geforderter Erhöhung aufgrund des umfangreicheren Projekts um 10.000,--, ergäbe 42.000,-- inkl. USt. Insgesamt belaufen sich die Projektkosten damit auf 480.000,--.

Von der Förderstelle wurden für die ursprünglichen Projektkosten bereits 60 % Förderhöhe zugesagt. Aufgrund des nun vorliegenden Ausschreibungsergebnisses wurden die ermittelten zusätzlichen Kosten ebenfalls zur Förderung einge-

reicht. Von den Förderstellen wurde in Gesprächen die Förderung des Restanteils auch mit 60 % in Aussicht gestellt. Zur Finanzierung des Eigenanteils ist es möglich ein gefördertes Darlehen aus der Finanzsonderaktion aufzunehmen.

**Antrag:**

Nach Diskussion beantragt Bgm. Widder Hans-Dieter, dass der Auftragsvergabe an die Fa. Graf Holztechnik in der Amtsvariante um den Preis von 423.188,83 zugestimmt werden soll.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die Fa. Graf Holztechnik zum Preis von 423.188,83 inkl. USt.

## 5) Rotes Kreuz Gföhl, Förderantrag

Bgm. Widder Hans-Dieter bringt dem Gemeinderat das Ansuchen der Rotkreuzstelle Gföhl um Unterstützung des Ausbaus der Ortsstelle Gföhl zur Kenntnis. Die Gemeinden des Sanitäts Sprengels wurden angeschrieben und ersucht, sich an der Finanzierung für nachträgliche Maßnahmen (Fernwärmeanschluss, EVN-Trafoversetzung und Mehrkosten beim Bau bzw. der Einrichtung) in Höhe von rund 30.000,-- zu beteiligen. Es wurde ein Finanzierungsschlüssel erarbeitet damit die Kosten gerecht auf die Gemeinden Gföhl, Jaidhof, Lichtenau, Krumau, Albrechtsberg und Rastendorf aufgeteilt werden könnten.

Rastendorf wird um einen Gemeindebeitrag in Höhe von 2.594,-- ersucht.

**Antrag:**

Bgm. Hans-Dieter Widder beantragt, dass der Beitrag von 2.594,-- wie im Schreiben angeführt gezahlt wird.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Beitrag bezahlt wird.

## 6) Gebarungsprüfung vom 6.12.2006

Bgm. Widder Hans-Dieter dass eine Gebarungsprüfung stattgefunden. Die Prüfung hat tatsächlich am 4.12.2006 und nicht am 6.12.2006 stattgefunden.

GR Vrzal berichtet über die getroffenen Feststellungen und Empfehlungen des Prüfungsausschusses.

**Feststellungen:**

Bewilligungen, Bescheide, Rücklagenbücher wurden vorgelegt.

**Empfehlungen:**

Zu Top1: Badeplattform – Auflagen sollen erfüllt werden (Geländer)

Bgm. Widder Hans-Dieter erklärt hiezu, dass die Plattform noch nicht fertig gestellt ist und die Auflagen noch erfüllt werden. Es gibt noch keine Fertigmeldung an Bezirkshauptmannschaft Krems.

Zu TOP 4: Lieferscheine sollen vorhanden sein.

Bgm. Widder Hans-Dieter erklärt dazu, dass bereits früher die Weisung an OS Müllner erteilt worden ist, dass er auf das Vorhandensein von Lieferscheinen zu achten hat.

Bgm. Widder weist darauf hin, dass nur Inhalte aus dem Protokoll zur Debatte stehen und keine weiteren Meinungen Gegenstand der heutigen Sitzung sind.

GGR Pani zu TOP 1: Geländer am Zugangssteg und auf Plattform ist erfüllt, weil das Geländer da ist. Es fehlt nur noch das Geländer beim Seezugang. Das Betriebsbuch ist bei GGR Pani verwahrt gewesen und kann bei der nächsten Gebarungsprüfung eingesehen werden.

Antrag:

Bgm. Widder Hans-Dieter bringt den Tagesordnungspunkt zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Ergebnis der Gebarungsprüfung.

## 7) Besuch Rastenberg 2007

Bgm. Widder Hans-Dieter berichtet, dass wir eine Einladung aus Rastenberg zu einem Fest im Stadtteil Bachra (750 Jahre) erhalten haben. Der Besuch soll vom 6. bis 9. Sep. 2007 erfolgen. Nachdem beim letzten Besuch in Rastefeld ein guter Kontakt mit der Musikkapelle Waldhausen geknüpft worden ist (Fanfarenzug in Marbach im Felde), hat sich die Kapelle Waldhausen bereit erklärt, nach Rastenberg mitzufahren.

Bgm. Widder Hans-Dieter schlägt vor, dass Rastefeld die Einladung annimmt und wir die Musikkapelle Waldhausen einladen mitzufahren. Für die musikalische Unterstützung sollten wir der Blasmusik Waldhausen eine Unterstützung in Höhe von 1.000,-- zukommen lassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Besuch in Rastenberg und die Unterstützung der Musikkapelle Waldhausen mit 1.000,--.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am .....27.03.2007.....  
genehmigt - ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

.....Widder eh.....  
Bürgermeister

.....J. Müllner eh.....  
Schriftführer

.....Steininger Gerhard eh...  
GR Steininger Gerhard, ÖVP

.....Vrzal Leopold eh....  
GR Vrzal Leopold, LGR

....Rogner Herbert eh...  
GR Rogner Herbert, SPÖ